

Jusel Coude.

74 64

1780

Juni
den 23. Meilen gefahren sehn, wieder unten.
Hail und der Wind den ganzen Tag ausgehen war,
so blieben wir vor Oubro. Hier schickten wir Loot auf
Land und ließen Holz holen. Unserm Lute befiel
Leist mit, welchen sie von den Fischer, die am Ufer
in kleinen Hütten wohnen, gekauft hatten. Dies war
alles, was sie von weissen Leinwandmitteln zu haben
waren.

Dieser Abend um 7 Ubr wühl sie ein schwarzes Hünd
Kond. O. Wind, und wir gingen unter Segel. Bald da-
rauf folgte ein Gewitter mit Regen, aber schnell dem
starken Wind und Windstille, bis sie um 11 Ubr der
Wind setzte und Kond. O. blieb.

den 24. Kond. O. Wind. Dieser Morgen um 5 Ubr gestiegen
wie die ganze Jusel und um 7 Ubr die Herren. Ju-
sel. Gestern ist schon und bruchlos, letztere aber nicht.
Um 9 Ubr sahen wir zu unserer Linken mit dem besten
Land das Dorf Camourasca. Um 12 waren wir
in dem neuen Kanal, zwischen der Jusel Coude und